

Zwölfte Sitzung.  
am Freitag den 10<sup>ten</sup> April 1880.

Ausspruch des Palauanischen Geheimen.

12. Nach Eröffnung der Sitzung wurde das Protokoll der vorigen Sitzung vorgelesen und genehmigt.
13. Der Vorsitzende stellte das Schreiben des Herrn Peter mit, in welchem derselbe sich wegen seiner Überbleibens entpflichtete und zugleich eben die Verwaltung des Frankfurter Sonder-Kassenfonds legte. Die Resolution beschloß, dass nach dieser Regierung sich angewandten Kassenstand vom Herrn Winkelmann in Gründlichkeit der freien Vergütung, (Protokoll 1878 S. 17, 1879 S. 17 und 25) einzuhören zu lassen.
14. Der Vorsitzende stellte ein Schreiben des Konsuls, welche die Königlichen Oberämter vom gestrigen Freitag mit, in dem sie Winkler auf den Herrn Kommerzienrat zum Konsulat verpflichtet haben, unterzeichnet worden.
15. Der Vorsitzende stellte mit, dass es bei Übersicht über seine Mitarbeiter Dr. Kriesche am 10<sup>ten</sup> April ab 300 Mark zugestellt und bemerkte, dass, nachdem in Gründlichkeit der freien Vergütung (Protokoll 1879 S. 7) das Honorar des Dr. Heller nach einer Habilitation auf 2400 Mark festgelegt, das des Dr. Holder-Egger auf 3000 Mark erhöht worden, was genehmigt wurde.
16. Herr Waibel besiegte weiter eben die Übersicht Scriptores.

Ergebnis